

Varia

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare,
Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles /
Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de
Documentation**

Band (Jahr): **31 (1955)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nimmt. Das Ergebnis bleibt abzuwarten.

652.8

BISCHOFF, Bernhard: Übersicht über die nichtdiplomatischen Geheimschriften des Mittelalters. Graz, Köln, H. Böhlau Nachf., 1954. — 8°. 27 S., Fig. — DM. 2.80 = SA aus: Mitt. d. Inst. für österreich. Geschichtsforschung. Bd. 62.

Eine knappe und klarverständliche Darstellung dieses für Laien komplizierten Themas. Die Untersuchung dürfte Kryptologen wie Handschriftensforscher interessieren.

800(03)

Die Weltliteratur. Biographisches, literaturhistorisches und bibliographisches Lexikon in Übersichten und Stichwörtern. Hrg. von E. Frauwallner, H. Giebisch, E. Heinzl. Wien, Hollinek, 1951—1954. — 3 Bde.

Das Werk enthält zur Hauptsache Artikel über die Autoren der verschiedenen Literaturen, wobei auch Historiker, Philosophen usw. berücksichtigt sind, soweit sie literarische Bedeutung haben. Dazu kommen Referate über die weit über 100 Literaturen, die berücksichtigt sind, darunter z. B. die maltesische, die mandchurische, die javanische Literatur. Auch der schweizerischen (deutschschweizerischen) Literatur ist eine eigene Darstellung gewidmet, die in

kurzen Worten die Entwicklung schildert und die wichtigsten Gestalten in den Zusammenhang einordnet. Sogar einzelne Schlagwörter von Gattungsbegriffen gibt es. Es sind aber nur wenige und die Auswahl erscheint etwas willkürlich. Wir finden z. B. Pikaresker Roman, Schwankbücher u. a., aber Fabeln oder Lehrgedichte usw. fehlen. Ein Verzeichnis der Schlagwörter wäre nützlich gewesen.

Die den einzelnen Autoren gewidmeten Artikel sind natürlich alle sehr summarisch, aber wohlabgewogen und von beachtlichem Niveau. Auf eine kurze Biographie folgt regelmäßig die Würdigung des Werkes, wobei tatsächlich in wenigen Worten stets Wesentliches gesagt wird. Den Abschluß bilden bibliographische Angaben in 3 bis 4 Gruppen geordnet: die wichtigsten Werke mit Entstehungsdaten, die Ausgaben (vor allem Gesamtausgaben, dann Übersetzungen ins Deutsche), die Literatur über den Autor. Sie machen das Werk für Bibliothekare natürlich besonders interessant, vor allem auch deswegen, weil neben frühern, bekannten Schriftstellern auch die modernen, noch lebenden weitgehend vertreten sind. In den Literaturangaben wurden die neusten Erscheinungen sogar, die sonst noch nicht verzeichnet sind, mit besonderer Sorgfalt registriert, und zwar nicht nur Bücher, sondern auch Zeitschriftenaufsätze.

VARIA

Publikation

Durch Urteil der Kriminalkammer des Obergerichts des Kantons Bern vom 22. Februar 1955 gegen Dreher Otto sind i. S. von Art. 59/2 schweiz. Strafgesetz noch eine Anzahl Stiche, Kunstblätter usw., die von den Geschädigten nicht angefordert wurden, beschlagnahmt worden. Berechtigte Ansprüche können noch geltend gemacht werden auf der unterzeichneten Amtsstelle, Zimmer 10.

Bern, den 1. März 1955.

Der Regierungs-Statthalter I: *Maurer*

Stellenausschreibung — Offre de place

Die Kantonsbibliothek Trogen sucht auf den Frühling 1955 für die Fortsetzung und Beendigung der Katalogisierungsarbeiten

1—2 BIBLIOTHEKARINNEN.

Dauer der Anstellung: ca. ½ Jahr.

Anmeldungen sind zu richten an Dr. Walter Schläpfer, Kantonsbibliothekar, Trogen.

Stellenbewerbung — Offre de service

BIBLIOTHECAIRE — DOCUMENTALISTE — ARCHIVISTE

diplômée (mention), grande pratique recherches scientifiques, bibliographiques; organisation bibliothèques, classement archives, établissement fichiers; recherche emploi, libre de suite, références. Offres à la rédaction des « Nouvelles ».

Avis

Schweizerische Vereinigung für Dokumentation

GENERALVERSAMMLUNG

Samstag und Sonntag, den 7. und 8. Mai 1955 - Kunsthalle Luzern

Program :

Samstag, den 7. Mai, Beginn 11 Uhr :

Fachvorträge und Aussprachen über :

1. Wie organisiere ich meine Bibliothek, um den Benützern dienen zu können ?
2. Die Zeitschriftenzirkulation als Orientierungsmittel in der Unternehmung.
3. Welche Stellen helfen uns beim Suchen von Literatur ?

Schluß ca. 17 Uhr.

20 Uhr gemeinsames Nachtessen im Hotel Hermitage.

Sonntag, den 8. Mai, Beginn 10 Uhr :

Generalversammlung.

Schluß der Tagung gegen 12 Uhr.

VEREINIGUNG SCHWEIZERISCHER BIBLIOTHEKARE
ASSOCIATION DES BIBLIOTHECAIRES SUISSES

Generalversammlung — Assemblée générale

Die nächste Generalversammlung findet am 25./26. Juni 1955 in Schaffhausen statt. Programm folgt.

La prochaine assemblée générale aura lieu le 25/26 juin 1955 à Schaffhouse. Le programme sera communiqué plus tard.